

BREMVGARTER

BEZIRKS-ANZEIGER

Dienstag, 30.09.2025 | Nr. 77, 165. Jahrgang

AZ 5610 Wohlen (AG) 1 Post CH AG | Fr. 3.00

Freiamter Regionalzeitung

Bremgarten

Für das Projekt Synesius beginnt nach der neusten GV auch eine neue Ära mit einer neuen Präsidentin.

Seite 7

Kelleramt

Oberlunkhofen wählt Gemeinderat überraschend schon im ersten Wahlgang. Spannend bleibt es ums Vizepräsidium.

Seite 11



Mutschellen

In Widen wurden mit Susanne Gygax und Louisa Springer zwei Frauen in den Gemeinderat gewählt.

Seite 13

Sport

Jürg Mauberger vom FC Mutschellen ist für den AFV-Award nominiert worden.

Seite 17



Vorgänger Raymond Tellenbach war am Sonntag der erste Gratulant von Stephan Troxler (r.). Ende Jahr kommt es zur Stabsübergabe.

Bild: Marco Huwyler

Ein neuer Ammann

Bremgarten: Stephan Troxler zum Regierungsoberhaupt gewählt – zwei neue Ratsmitglieder

Der einzige Ammann-Kandidat wird gewählt. Die Bisherigen schaffen den Wiedereinzug. Peter Werder und Sandro Schmid komplettieren die neue Regierung.

Marco Huwyler

Eine Überraschung ist es nicht. Und doch eine wichtige Meldung für Bremgarten und den ganzen Bezirk.

Stephan Troxler (parteilos) wird ab dem kommenden Jahr nach 16 Jahren Raymond Tellenbach dessen Nachfolge als Bremgarter Stadtkammann antreten. Insgesamt 1301 Personen haben Troxler als Ammann ihre Stimme gegeben. Damit erhält der einzige Kandidat rund 70 Prozent aller gültigen Stimmen.

Auch die anderen beiden Bisherigen Claudia Bamert (Läbigs Bremgarte) und Daniel Sommerhalder (SP) wurden

in den Amt bestätigt. Letzterer fungiert neu auch als Vizeammann. Die drei Bisherigen erhielten am meisten Stimmen. Dahinter neu als Vierter, und damit in das Gremium gewählt, kommt FDP-Kandidat Peter Werder (FDP). Sandro Schmid (GLP) komplettiert als Fünfter den neuen Stadtrat. Der sechste Kandidat Claudio Müller (SVP) schafft das absolute Mehr zwar ebenfalls, scheidet aber als Überzähliger aus.

Damit steht die Bremgarter Regierung für die Legislatur der kommenden vier Jahre. Wir haben uns am Wahltag mit den glücklichen Gewählten und auch dem unterlegenen Kandidaten getroffen. Sie offenbaren dabei Befindlichkeiten, resümieren den Wahlkampf, sprechen über die anstehenden Herausforderungen – und vieles mehr.

Berichte Seite 3 und 5

KOMMENTAR



Marco Huwyler, Redaktor.

Team gefragt

Nach all dem Vorgeplänkel über Wahlkampf, Nicht-Wahlkampf und dem sonstigen Austausch von Nettigkeiten sind die Würfel gefallen. Grosse Überraschungen bietet das Wahlergebnis in Bremgarten keine. Es war wahrscheinlich, dass einer der drei Herausforderer den Kürzesten ziehen würde. Nun traf es Claudio Müller. Bitter für ihn und die SVP, die damit erneut bei ihrem Versuch scheitern, in die Regierung einzuziehen. Zumal sich Müller im Wahlkampf gemässigt, umgänglich und konstruktiv gab.

Gescheitert ist er indes auch daran, dass es noch zwei andere gute neue Kandidaten gab – und daran, dass die drei Bisherigen trotz turbulenter Zeiten beliebt sind und fest im Sattel sitzen. Damit steht das neue Fünfergremium. Mit einem neuen Ammann, der sich in einer schwierigen Lage wird beweisen müssen. Angesichts der finanziellen Herausforderungen bei gleichzeitigem Investitionsbedarf sind Führungsstärke, Weitsicht und Überzeugungskraft gefragt. Zutrauen ist dies der neuen Besetzung – wenn es ihr gelingt, bald zu einer funktionierenden Einheit zu werden.



So setzt sich der Eggenwiler Gemeinderat ab Januar 2026 zusammen: (v.l.) Gemeinderätin Esther Werthmüller, Gemeindeammann Pascal Vogel, Vizeammann Roland Belser, Gemeinderat Sebastian Meyer und Gemeinderat Nicola Altschul.

Bild: rwi

Nur Glanzresultate

Eggenwil: Neuer Ammann ist Pascal Vogel

In Eggenwil gab es am Sonntag nur strahlende Gesichter. Selbst der nicht gewählte Gemeinderatskandidat Maurice Macchi erreichte das absolute Mehr. Er wurde durch die gewählten Gemeinderäte ermuntert, es bei einer späteren Wahl wieder zu versuchen. Als Nachfolger des abtretenden Ammanns Roger Hausherr wurde Vizeammann Pascal Vogel gewählt. Sein

Nachfolger wird Roland Belser. Bestätigt in ihrem Amt wurde Gemeinderätin Esther Werthmüller. Durch den Rücktritt von André Heinrich wurden total zwei Sitze frei. Diese werden ab Januar durch Nicola Altschul und Sebastian Meyer besetzt. Beide freuen sich sehr auf das Amt.

--rwi

Bericht Seite 9

Den Sitz verloren

Oberwil-Lieli: Vizeammann scheidet aus dem Rat

Die Gemeinderatsgesamterneuerungswahlen in Oberwil-Lieli sorgten für eine grosse Überraschung. Frau Vizeammann Gabriela Bader wurde nicht mehr gewählt. Neu im Gemeinderat sind Jenny Gerber und Marco Feusi.

Der Gemeinderat von Oberwil-Lieli verliert seine beiden Frauen. Trat Gemeinderätin und Grossrätin Rita Brem-Ingold für diese Gemeinderatswahlen nicht mehr an, erzielte Frau Vizeammann Gabriela Bader das schlechteste Ergebnis aller Kandidaten. Sie wurde damit abgewählt.

Ganz ohne Frauen bleibt der Gemeinderat trotzdem nicht. Mit FDP-Kandidatin Jenny Gerber bleibt der Rat ein wenig weiblich. Die Ex-Miss-Schweiz erreichte mit 794 Stimmen das zweitbeste Ergebnis aller Kandidierenden.

Ein Kopf-an-Kopf-Rennen lieferten sich die beiden Kandidaten Marco Feusi und André Künzler. Sie traten als



Sie wollte weiterhin im Gemeinderat wirken, darf jetzt aber nicht: Frau Vizeammann Gabriela Bader.

Bild: Archiv

Doppelpaket zu diesen Wahlen an. Nur eine einzige Stimme machte den Unterschied. Marco Feusi wurde mit 574 Stimmen Gemeinderat, für André Künzler reichten die 573 Stimmen nicht.

--rwi

Bericht Seite 12

Ammann bleibt weiblich

In Berikon folgt die GLP-Politikerin und Frau Vizeammann Petra Oggenfuss Feldgrill als Frau Gemeindeammann auf Rosmarie Groux (SP). Vizeammann wird Patrick Stangl von der Mitte. Mit dem Rücktritt von Rosmarie Groux verliert die SP ihren Sitz im Beriker Gemeinderat. SP-Kandidat Anthony Paine schaffte die Wahl mit deutlichem Abstand zu SVP-Kandidat Yves Blülle klar nicht.

Erfolgreicher zweiter Versuch

Blülle bewarb sich bereits im Juni 2024 für den Gemeinderat. Er unterlag damals aber Roland Koller und versuchte es jetzt erneut. «Ich werde meine Ideen im Rat einbringen und versuchen, Mehrheiten dafür zu finden», versprach er.

--red

Bericht Seite 13



Ergebnisse der Gesamt-
erneuerungswahlen
für die Amtsperiode 2026/29 vom
28. September 2025 /
Anmeldung für den 2. Wahlgang vom 30. November 2025



Gemeinderat (5 Sitze) (Absolutes Mehr: 485 Stimmen)

Gewählt sind:	
• Suter Beat (bisher)	796 Stimmen
• Spring Peter (bisher)	765 Stimmen
• Moser Christian (bisher)	804 Stimmen
• Gygax Susanne (neu)	742 Stimmen
• Springer Louisa (neu)	542 Stimmen

Nicht gewählt sind:	
• Frieden-Gassner Cécile (neu)	509 Stimmen
• Kilchherr Marcel (neu)	326 Stimmen
• Lorusso Daniele (neu)	261 Stimmen

Gemeindeammann (1 Sitz) (Absolutes Mehr: 474 Stimmen)

Gewählt ist:	
• Spring Peter (bisher)	700 Stimmen

Vizeammann (1 Sitz) (Absolutes Mehr: 468 Stimmen)

Gewählt ist:	
• Suter Beat (bisher)	632 Stimmen

Finanzkommission (5 Sitze) (Absolutes Mehr: 413 Stimmen)

Gewählt sind:	
• Winkler Thomas (bisher)	799 Stimmen
• Döbeli Hansruedi (bisher)	710 Stimmen
• Hausmann Ernst (bisher)	666 Stimmen
• Springer Christoph (bisher)	647 Stimmen
• Gygax Susanne (bisher)	738 Stimmen

Nicht gewählt ist:	
• Brauchli Peter (neu)	485 Stimmen

Gemeindeverband Regionale Alterszentren Bremgarten Mutschellen Kelleramt
(3 Sitze) (Absolutes Mehr: 424 Stimmen)

Gewählt sind:	
• Gloor Marcel (bisher)	812 Stimmen
• Jucker Eric (bisher)	630 Stimmen
• Bywater-Graf Judith (neu)	611 Stimmen

Nicht gewählt ist:	
• Döbeli Sharon (neu)	445 Stimmen

Gemeindeverband Sport-, Freizeit- und Begegnungszentrum Burkertsmatt
(7 Sitze) (Absolutes Mehr: 367 Stimmen)

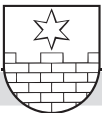
Gewählt sind:	
• Springer Christoph (bisher)	677 Stimmen
• Bischofberger Roger (bisher)	686 Stimmen
• Kälin Thomas (bisher)	734 Stimmen
• Gurtner Alex (neu)	601 Stimmen
• Müller Lukas (neu)	613 Stimmen
• Roth Sandro (neu)	624 Stimmen
• Salm Marco (neu)	621 Stimmen

Nicht gewählt ist:	
• Loretan Michel (neu)	507 Stimmen

Wahlbeschwerden (§ 66 ff. des Gesetzes über die politischen Rechte) sind innert drei Tagen seit der Entdeckung des Beschwerdegrundes, spätestens aber am dritten Tag nach der Veröffentlichung des Ergebnisses an den Regierungsrat des Kantons Aargau, 5001 Aarau, einzureichen.

Widen, 30. September 2025

Wahlbüro Widen



Eggenwil

Gesamterneuerungswahl des Gemeinderats
für die Amtsperiode 2026/2029;
Ergebnisse des abschliessenden 1. Wahlgangs
vom 28. September 2025

Anzahl Stimmberechtigte	685
Stimmrechtsausweise brieflich	434
– davon ungültige Stimmabgaben brieflich	7
Stimmrechtsausweise Urne	10
Total gültig eingereichte Stimmrechtsausweise	437

Eingelangte Wahlzettel	378
Ausser Betracht fallende Wahlzettel	8
– davon leere Wahlzettel	6
– davon ungültige Wahlzettel	2
In Betracht fallende Wahlzettel	370

Wahlbeteiligung	55,2%
-----------------	-------

Ergebnis Wahl Gemeinderat (5 Sitze)

Vereinzel gültige Stimmen	26
Vereinzel leere Stimmen	166
Vereinzel ungültige Stimmen	1
Absolutes Mehr	169

Gewählt sind mit folgender Stimmenanzahl

– Belser Roland (bisher)	327
– Vogel Pascal (bisher)	329
– Werthmüller Esther (bisher)	315
– Altschul Nicola (neu)	285
– Meyer Sebastian (neu)	211

Nicht gewählt ist mit folgender Stimmenanzahl

– Macchi Maurice (neu)	190
------------------------	-----

Ergebnis Wahl Gemeindeammann (1 Sitz)

Vereinzel gültige Stimmen	39
Vereinzel leere Stimmen	18
Vereinzel ungültige Stimmen	8
Absolutes Mehr	173

Gewählt ist mit folgender Stimmenanzahl

– Vogel Pascal (neu, bisher Vizeammann)	305
---	-----

Ergebnis Wahl Vizeammann (1 Sitz)

Vereinzel gültige Stimmen	50
Vereinzel leere Stimmen	30
Vereinzel ungültige Stimmen	4
Absolutes Mehr	169

Gewählt ist mit folgender Stimmenanzahl

– Belser Roland (neu, bisher Gemeinderat)	286
---	-----

Das Wahlprotokoll kann auf der Gemeindehomepage www.eggenwil.ch unter der Rubrik Aktuelles > Gemeindemitteilung vom 28. September 2025 abgerufen werden. Darin wird im Sinne der Transparenz separat ausgewiesen, auf welche der für den Gemeinderat Kandidierenden wie viele vereinzelt gültige Stimmen als Gemeindeammann oder Vizeammann entfallen sind. Bei der Wahl des Gemeinderats erreichte nebst den offiziell Kandidierenden keine wählbare Person 10 oder mehr Stimmen, weshalb hier lediglich die Gesamtzahl der vereinzelt gültigen Stimmen festgehalten ist.

Somit sind die Gemeinderatswahlen bereits im ersten Wahlgang zustande gekommen, sodass der auf den 30. November 2025 angesetzte zweite Wahlgang entfällt.

Wahlbeschwerden gemäss den §§ 66, 68 und 71 Abs. 2 des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR) in Verbindung mit § 10 Abs. 1 lit. f der Delegationsverordnung (DeIV) sind innert drei Tagen seit der Entdeckung des Beschwerdegrundes, spätestens aber am dritten Tag nach Veröffentlichung des Wahlergebnisses beim Departement Volkswirtschaft und Inneres, Gemeindeabteilung, Frey-Herosé-Strasse 12, 5001 Aarau, einzureichen (vgl. dazu auch Gemeindemitteilung bzw. Newsletter vom 28. September 2025).

Eggenwil, 28. September 2025

Wahlbüro Eggenwil



Baugesuch 2023-0010-P1

Bauherr- Hubschmid Real Estate Invest
schaft: AG, Landstrasse 24,
5524 Nesselbach

Projekt- A. Müller + Partner Architek-
verfasser: turbüro AG, Zugerstrasse 12,
5620 Bremgarten AG

Objekt: Änderungsgesuch Terrassen-
geländer Obergeschoss
(Niveau 2)

Lage: Parz. 255,
Sonnenbergstrasse 7

Baugesuch 2024-0045-P1

Bauherr- Guido Wertli, Rigistrasse 10B,
schaft: 5621 Zufikon

Projekt- Architekturbüro Andreas
verfasser: Berger AG, Kirchenrain 2,
5610 Wohlen AG

Objekt: Zusätzliche Dacherhöhung
und Vordachverlängerung

Lage: Parz. 1816, Rigistrasse 10B

Baugesuch 2025-0023

Bauherr- Volg Detailhandels AG, Filiale
schaft: Zufikon, Oberdorfstrasse 25,
5621 Zufikon

Projekt- Volg Detailhandels AG,
verfasser: Gisler Kaspar, Deltastrasse 2,
8404 Winterthur

Objekt: Nachträgliches Baugesuch,
Reklametafel Volg

Lage: Parz. 760,
Oberdorfstrasse 25

Öffentliche Auflage auf der Abteilung Bau & Technik, Zufikon, vom 1. Oktober 2025 bis 30. Oktober 2025. Einwendungen sind innerhalb der Auflagefrist dem Gemeinderat schriftlich im Doppel einzureichen. Sie haben eine Begründung und einen Antrag zu enthalten.

Gemeinderat Zufikon



Gemeindewahlen für die Amtsdauer 2026–2029
Ergebnisse der Gesamterneuerungswahl des Gemeinderats
(5 Mitglieder) sowie des Gemeindeammanns
und des Vizeammanns vom 28. September 2025
für die Amtsdauer 2026–2029; 1. Wahlgang

Wahl von 5 Mitgliedern des Gemeinderats

Absolutes Mehr	494
Gewählt sind	
• Bereuter-Honegger Gabriela, bisher	934
• Brunold-Kottmann Natascha, bisher	953
• Knecht Reto, bisher	963
• Sommer Boris, bisher	894
• Stark Daniel, bisher	933
• Vereinzelte	260

Nachdem die Wahl zustande gekommen ist, findet kein zweiter Wahlgang statt.

Wahl des Gemeindeammanns

Absolutes Mehr	526
Gewählt ist	
• Stark Daniel, bisher	874

Weitere Stimmen erhalten haben:

• Bereuter-Honegger Gabriela	21
• Brunold-Kottmann Natascha	23
• Knecht Reto	26
• Sommer Boris	58
• Vereinzelte	49

Nachdem die Wahl zustande gekommen ist, findet kein zweiter Wahlgang statt.

Wahl des Vizeammanns

Absolutes Mehr	502
Gewählt ist	
• Sommer Boris, bisher	775

Weitere Stimmen erhalten haben:

• Bereuter-Honegger Gabriela	40
• Brunold-Kottmann Natascha	42
• Knecht Reto	89
• Stark Daniel	24
• Vereinzelte	33

Nachdem die Wahl zustande gekommen ist, findet kein zweiter Wahlgang statt.

Wahlbeschwerden gegen Unregelmässigkeiten bei der Vorbereitung oder Durchführung einer Wahl oder bei der Ermittlung des Wahlergebnisses sind innert drei Tagen seit der Entdeckung des Beschwerdegrundes, spätestens aber am dritten Tag nach der Veröffentlichung des Ergebnisses, beim Regierungsrat des Kantons Aargau, Regierungsgebäude, 5001 Aarau, einzureichen (§ 66 ff. Gesetz über die politischen Rechte, GPR).

Zufikon, 30. September 2025

WAHLBÜRO ZUFIKON

MZH Meisterschwanden
PILZ-AUSSTELLUNG
11.10.2025 11-23 Uhr
12.10.2025 10-17 Uhr

•Festwirtschaft
mit Pilzgerichten
•hunderte Pilzsorten
•Eintritt frei

*Pilzverein
Seetal*
pilzverein-seetal.ch



MÄRTPLATZ-
Inserate

Jeden zweiten Dienstag erscheint der Märtplatz mit verschiedenen Rubriken (nur für Privatpersonen). Inserieren ist ganz einfach und kostengünstig. Abonnenten inserieren zweimal jährlich kostenlos. Inserateaufgabe online unter: www.bbawa.ch/maertplatz.

Zu verkaufen

Garmin Camper-Navi

795 MT-D EU Navi, 7-Zoll-Touchscreen, H/B/L und Gewicht des Fahrzeugs (z.B. Womo) kann erfasst werden. 2-jährig, mit Zubehör. VP: Fr. 190.–. Telefon: 079 756 38 66

Diverses

Katzenkorb Transport massiv, oben offen, Fr. 25.–. Alter Silber-Trachtenschmuck, günstig. Trottinett violett bis 100kg mit Bremse und Ständer, Fr. 35.–. Kleiner Kinder-Puppen-Liegestuhl Holz und Stoff massiv, Fr. 20.–. Viele Paperweight-Glas-Kugeln, günstig. Sehr alte schwere Schneiderbürste auf Metallständer, Fr. 100.–. Holz-Bock-Leiter, auch als Deko, Fr. 25.–. Telefon: 078 812 89 71

Diverses

2 Tempur-Matratzen, weich, 200×80 cm, guter Zustand, Fr. 300.–. Damen-Töff-Jacke/-Hose (Uvex Gore-Tex) Gr. XS, Protektoren, Winterfutter, Stiefel Gr. 37 etc. Fr. 200.–. Telefon: 079 385 99 14

STELLENANZEIGE

Zur Verstärkung unseres Teams im **Volg Oberlunkhofen** suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/n aufgeweckte/n, kundenfreundliche/n und zuverlässige/n



Verkaufsmitarbeiter/in 80%

Folgende Tätigkeiten gehören zu Ihrem Aufgabenbereich:

- Aktive Mitarbeit im Verkauf und an der Kasse
- Beratung unserer Kunden
- Gewährleisten einer optimalen Verkaufsbereitschaft

Wenn Sie mindestens 18 Jahre alt sind, ein gewinnendes Auftreten haben, dynamisch und motiviert sind, die lokale Sprache sehr gut beherrschen, zudem flexibel in den Arbeitszeiten sein können, sollten Sie sich bei uns melden.

Sprechen Sie uns im Laden an oder senden Sie Ihre Bewerbung. Bei Fragen erreichen Sie uns unter der Nummer 056 634 16 30, Michelle Schwegler.

Bewerbungen an:
detaillhandel@landifreiamt.ch
LANDI Freiamt, Industriestrasse 3,
5624 Bünzen, www.landifreiamt.ch



Gemeinderat verändert sich

Eggenwil: Das Dorf wählte einen neuen Ammann, Vizeammann und zwei neue Gemeinderäte

Pascal Vogel wird der Nachfolger des Eggenwiler Gemeindeammanns Roger Hausherr. Roland Belser wurde als Vizeammann gewählt. An einer kleinen Wahlfeier am Sonntagmittag wurden auch die neu gewählten Gemeinderäte Nicola Altschul und Sebastian Meyer sowie der nicht gewählte Maurice Macchi begrüsst.

Roger Wetli

«Ich gratuliere allen, die an diesen Gemeinderatswahlen teilgenommen haben», war der neue Ammann Pascal Vogel begeistert. «Alle Kandidaten haben das absolute Mehr von 169 Stimmen überschritten. Es wären alles fähige Leute für das Amt gewesen.» Natürlich war er auch mit seiner eigenen Wahl zufrieden. Der bisherige Vizeammann wird ab Januar als Ammann die Geschicke von Eggenwil leiten. «Die Wahlresultate zeigen, dass die Bevölkerung hinter uns steht. Das erleichtert den Start. Ich hoffe, dass wir den hohen Erwartungen der Bevölkerung gerecht werden.» Er habe sich jetzt als Vizeammann zwei Jahre einarbeiten können. «Roger Hausherr hinterlässt grosse Fussstapfen. Ich gebe mein Bestes.»

Nahe an vielen Gemeindethemen

Erstaunt war der neue Vizeammann Roland Belser über sein tolles Resultat. Dies, weil er als einziger Gemeinderat mit der SVP einer Partei angehört. «Ich bin überzeugt, dass wir bisher und auch ab dem kommenden Jahr ein tolles Gemeinderatsgremium zusammen haben. Wichtig ist, dass wir die Gemeinderäte in den Ressorts einset-

«Empfand das eher als Mitarbeit

Sebastian Meyer, neuer Gemeinderat

zen, in denen sie bereits Wissen mitbringen.» Er selbst ist als Angestellter des Werkhofs und der Wasserversorgung von Bergdietikon, gelernter Gartenbauer und Landwirt nah an vielen Gemeindethemen. Als Steilpass und gute Grundlage für ihre weitere Tätigkeit sieht die wiederbestätigte Gemeinderätin Esther Werthmüller ihr Wahlresultat. «Das Amt macht mir grossen Spass. Schön finde ich aber



Gewählte, Nicht-Gewählte, Abtretende und die Verwaltung stiessen miteinander an: (v. l.) Gemeinderat Sebastian Meyer (neu), Maurice Macchi (nicht gewählt), Gemeinderat Nicola Altschul (neu), bald Alt-Gemeinderat André Heinrich, Gemeinderätin Esther Werthmüller (bisher), Neu-Ammann Pascal Vogel, Neu-Vizeammann Roland Belser, bald Alt-Ammann Roger Hausherr und Gemeindeschreiber Walter Bürgi.

auch, dass alle bisherigen und sich zur Wiederwahl zur Verfügung gestellten Personen ähnlich viele Stimmen erhalten haben.»

Der zurücktretende Gemeindeammann Roger Hausherr liess es sich nicht nehmen, alle Anwesenden mit einer kleinen Ansprache zu begrüssen. «Die durchwegs tollen Resultate machen es mir einfach, Ende Jahr mein Amt abzugeben», strahlte der Ammann. Wie Pascal Vogel freute es auch ihn, dass sämtliche Kandidaten das absolute Mehr erreicht hatten. «Das zeigt, dass die Bevölkerung Vertrauen in die bisherigen und neuen Kandidaten hat. Wenn man so sein Amt antreten kann, ist das toll. Ich wünsche euch viel Spass im Amt.»

Feuerwehrkommandant als gute Voraussetzung

Von den neuen Kandidaten erreicht Nicola Altschul das beste Resultat. Der aktuelle Eggenwiler Feuerwehrkommandant folgt damit Roger Hausherr und Pascal Vogel, die vor ihrer Tätigkeit im Gemeinderat ebenfalls Feuerwehrkommandanten waren. «Scheinbar ist das eine gute Voraussetzung für

das Amt», schmunzelte er. Für ihn sei der aktuelle Zeitpunkt genau der richtige, um im Gemeinderat mitarbeiten zu können. Altschul ist im Dorf aufgewachsen und kennt Eggenwil deshalb sehr gut. «Zudem mag ich Herausforderungen und Neues zu lernen. Ich bin deshalb gespannt, was jetzt auf mich zukommt.»

Der neu gewählte Gemeinderat Sebastian Meyer versprach, als künftiger Teil des Teams sein Bestes zu geben. «Toll finde ich, dass es jetzt im Vorfeld keine Kampfwahl war, obwohl es mehr Kandidaten gab als zu vergebende Sitze. Ich empfand das mehr als Mitarbeit.» Im Gemeinderat gebe es sicher immer mal wieder einen Wettbewerb um die besten Ideen. «Für mich wird das alles neu und eine tolle Erfahrung.» Er sei 2013 ins Dorf gezogen. «Umso schöner, dass mir jetzt die Stimmberechtigten ihr Vertrauen ausgesprochen haben.»

Weiterhin für das Amt bereit

Keine Tränen gab es beim nicht gewählten Gemeinderatskandidaten Maurice Macchi. «Ich bin nicht enttäuscht. Mein Resultat zeigt, dass vie-

le Stimmberechtigte hinter mir stehen.» Er finde es toll, dass die Eggenwiler eine echte Wahl gehabt hätten. «Ich erwäge, ein anderes Mal wieder zu kandidieren, wenn sich die Gelegenheit ergibt», so Macchi. Dazu wurde er auch von allen Anwesenden ermuntert.

Die Resultate

Bei den Gesamterneuerungswahlen in Eggenwil wurden Nicola Altschul mit 285 Stimmen und Sebastian Meyer mit 211 neu in den Gemeinderat gewählt. Den Einzug in den Gemeinderat verpasste Maurice Macchi mit 190 Stimmen. Gemeinderätin Esther Werthmüller wurde mit 315 Stimmen in ihrem Amt bestätigt. Vizeammann Pascal Vogel bewarb sich für den frei werdenden Ammannposten und wurde dafür mit 305 Stimmen gewählt. Als sein Nachfolger bewarb sich Gemeinderat Roland Belser. Die Stimmberechtigten wählten ihn als Vizeammann mit 286 Stimmen.

Eggenwil

Einwandfreies Trinkwasser

Im Rahmen der periodischen Eigenkontrolle des Trinkwassers im zweiten Halbjahr 2025 mit den Untersuchungsschwerpunkten Pflanzenschutzmittelrückstände und Mikrobiologie wurden während des Untersuchungszeitraums vom 26. August bis 8. September beim Reservoir Bürgisserberg, Zufluss Quellwasserpumpwerk Bürgisserberg (vor und nach der UV-Anlage) sowie bei den Netzstellen Nieder- und Hochzone (Dorf und Hofor) der Wasserversorgung Eggenwil Proben entnommen. Laut vorliegendem Bericht des kantonalen Amts für Verbraucherschutz, Lebensmittelkontrolle, ergaben sämtliche Proben einen einwandfreien Befund.

Zufikon

Alle Gemeinderäte bestätigt

In Zufikon stellte sich der bisherige Gemeinderat geschlossen zur Wiederwahl. Es gab keine Gegenkandidaten. Sämtliche Gemeinderatsmitglieder wurden in der bisherigen Konstellation bestätigt. Gemeindeammann Daniel Stark erreichte für sein Amt 874 Stimmen, Vizeammann Boris Sommer wurde für sein Amt mit 775 Stimmen gewählt. Die Gemeinderätin Gabriela Bereuter wurde mit 934 Stimmen in ihrem Amt bestätigt, Gemeinderätin Natascha Brunold mit 953 Stimmen und Gemeinderat Reto Knecht mit 963 Stimmen.



Sie freuen sich über ihre erneute Wahl: (v. l.) Gemeinderätin Gabriela Bereuter, Gemeindeammann Daniel Stark, Gemeinderat Reto Knecht, Vizeammann Boris Sommer und Gemeinderätin Natascha Brunold.

Fischbach-Göslikon

Alle Gemeinderäte wiedergewählt

In Fischbach-Göslikon bleibt der Gemeinderat in der aktuellen Konstellation erhalten. Im Vorfeld der Gesamterneuerungswahlen gab es keine Gegenkandidaten. Frau Gemeindeammann Renate Ballmer wurde in ihrem Amt mit 314 Stimmen bestätigt, Vizeammann Martin Iten in seinem Amt mit 323 Stimmen. Gemeinderätin Claudia Long erhielt 306 Stimmen, Gemeinderat Stephan Gsell 338 und Gemeinderat Pascal Stahl 331 Stimmen.

KORRIGENDA

Teilsanierung durch ordentliches Budget

Im Artikel über die ausserordentliche Gemeindeversammlung von Fischbach-Göslikon haben sich drei Fehler eingeschlichen. Die Teilsanierung des Lohren ist nicht im Gesamtkredit von 13 Millionen Franken enthalten, sondern wird jeweils im Rahmen des jeweiligen Gemeindebudgets finanziert. Das Schulhaus Lohren wird nicht erweitert, sondern es entsteht daneben ein weiteres Schulhaus. Zudem stammt die Aussage, dass die Doppelturnhalle weniger hoch, breit und lang wird, nicht von Frau Gemeindeammann Renate Ballmer, sondern von Architekt Daniel Lischer.

Wiederwahl nur knapp geschafft

Künten: Zwei Stimmen bewahrten Gemeinderat Jens Malek vor seinem Ausscheiden

Unerwartet spannend waren die Gemeinderatswahlen in Künten. Für die fünf Sitze bewarben sich vier bisherige und zwei neue Kandidaten. Michael Steinhauer schaffte die Wahl klar als neuer Gemeinderat. Zittern musste Jens Malek als Bisheriger.

Nur zwei Stimmen trennen Jens Malek von der nicht gewählten Maya Vonow. Sie erreichte 334 Stimmen, Malek 336. «Es stimmt, das Resultat ist sehr knapp ausgefallen», findet Malek. «Gewählt zu werden, ist alles andere als selbstverständlich, auch nicht für bisherige Kandidatinnen und Kandidaten. Es hätte genauso gut für Maya Vonow reichen können.» Er nehme das Ergebnis mit Freude an und freue sich auf eine zweite Legislatur. «Gleichzeitig zeigt dieses Resultat, dass unsere direkte Demokratie funktioniert und eben auch solche knappen Entscheide zulässt.»

Umso mehr sei er dankbar, dass es für ihn gereicht habe und er sich weiterhin um die Projekte kümmern dürfe, die ihm am Herzen liegen. Er macht Maya Vonow Mut: «Mein erster Anlauf ist damals ja auch gescheitert – vielleicht hat Maya Vonow beim nächsten Mal die besseren Zahlen auf ihrer Seite.»



Gemeinderat Jens Malek verlor fast sein Amt.

Kämpferische Töne gibt es von der nicht gewählten Gemeinderatskandidatin Maya Vonow: «Das starke Ergebnis beider Herausforderer zeigt, dass in unserer Gemeinde der Wunsch nach frischen Perspektiven spürbar ist», interpretiert sie das Ergebnis. «Dass mir am Ende nur zwei Stimmen zum Einzug in den Gemeinderat gefehlt haben, ist natürlich ein wenig bitter. Gleichzeitig bestärkt mich dieses Resultat,



Michael Steinhauer schaffte die Wahl in den Gemeinderat problemlos.

mich – wie schon zuvor – weiterhin als engagierte Mitbürgerin für wichtige Themen einzusetzen.»

Mit 24 mehr Stimmen als Jens Malek wurde Michael Steinhauer neu in den Künter Gemeinderat gewählt. «Auf diesen Vorsprung bilde ich mir nichts ein», betont Steinhauer. «Ich hatte eigentlich befürchtet, dass es für mich schwierig werden könnte, weil mit Seraina van Baar eine Frau nicht mehr

Die Resultate

In Künten wurden alle vier bisherigen Gemeinderäte wiedergewählt. Gemeindeammann Daniel Schüepp bestätigten die Stimmberechtigten mit 369 Stimmen in seinem Amt, Vizeammann Yves Moser mit 354 Stimmen. Gemeinderätin Seraina Siragna wurde mit 383 Stimmen und Gemeinderat Jens Malek mit 336 Stimmen bestätigt. Malek erreichte damit nur zwei Stimmen mehr als die nicht gewählte Maya Vonow. Neu in den Gemeinderat Einzug hält Michael Steinhauer mit 360 Stimmen.

antrat und sich mit Maya Vonow ebenfalls eine Frau für das Amt bewarb.» Zudem sei er in der Gemeinde noch nicht gut vernetzt. «Umso mehr freue ich mich über die Unterstützung», lacht er. Michael Steinhauer wohnt in Sulz. Er nimmt an, dass er auch von dort Stimmen erhalten hat.

Gefeiert hat er die Wahl im kleinen Rahmen bei einem Nachtessen mit seiner Frau. «Ich freue mich darauf, jetzt das Amt zu übernehmen, und bin gespannt, welches Ressort ich erhalte. Ich bin offen für jedes Ressort», versichert Michael Steinhauer. --rwi